



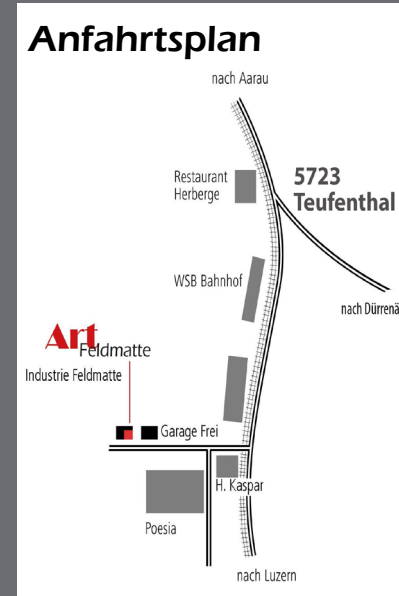
## Das Weingut Hartmann

Das Weingut achtet streng auf Qualität und Nachhaltigkeit. Alle Hartmann-Weine werden nach den Richtlinien von Vinatura und mit der Herkunftsbezeichnung AOC Aargau gepflegt.

**«Terroir»-Gütezeichen**  
Für das Gedeihen der Reben und die Entwicklung des Charakters der Weine sind die Landschaft, der Gehalt des Bodens und das Klima ausschlaggebend.

**Neue PIWI-Sorten**  
Durch die Fortschritte der Forschung und Technik sowie verbesserte Anbaumethoden konnte der Betrieb den Pflanzenschutzmittel-Einsatz um 80% senken. Er verwendet weder Kupfer noch Bodenherbizide und Insektizide.

[www.weinbau-hartmann.ch](http://www.weinbau-hartmann.ch)



Mit freundlicher  
Unterstützung



# Einladung zur Ausstellung 2026 Kunst und Wein

in der Industrie Feldmatte, Teufenthal

Vernissage Freitag, 16. Oktober 19 – 22 Uhr  
Samstag, 17. Oktober 14 – 19 Uhr  
Sonntag, 18. Oktober 11 – 15 Uhr  
Samstag, 24. Oktober 14 – 19 Uhr  
Sonntag, 25. Oktober 11 – 15 Uhr





# Ausstellung **Art** Feldmatte



**Vernissage und Weindegustation**  
Freitag, 16. Oktober 19 – 22 Uhr  
**Live-Demonstration «Feuer und Wachs» mit Sandra Plaar**



**Ausstellung und Weindegustation**  
Samstag, 17. Oktober 14 – 19 Uhr  
Sonntag, 18. Oktober 11 – 15 Uhr  
**Musik-Matinée um 11 Uhr mit Christian Winiker**  
Spanische und südamerikanische Gitarrenmusik



**Ausstellung und Weindegustation**  
Samstag, 24. Oktober 14 – 19 Uhr  
Sonntag, 25. Oktober 11 – 15 Uhr  
**Musik-Matinée um 11 Uhr mit Peter Aebersold Band**  
Blues elegant verpackt im Mantel von Funk und Rock



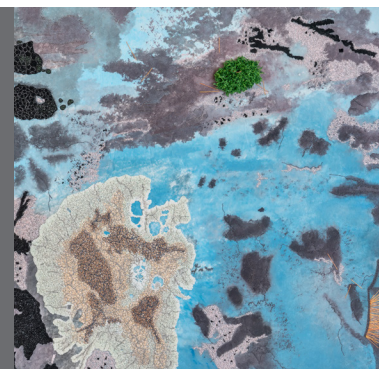
**Sandra Plaar**  
Intuitive abstrakte Kunst

Viele meiner Bilder entstehen ohne festen Plan. Ich beginne mit Farbe, Strukturen oder einer spontanen Bewegung und lasse das Werk Schicht für Schicht wachsen. Dabei entstehen Spuren, Risse und Übergänge, die von Veränderung und Lebendigkeit erzählen. Bilder, die berühren, entschleunigen und Raum für eigene Gedanken und Gefühle öffnen.  
[www.sandraplaar.ch](http://www.sandraplaar.ch)



**Hans-Peter Eichenberger**  
Glascico

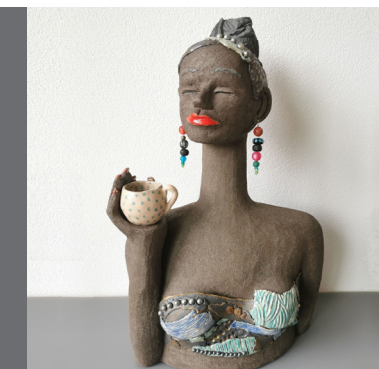
Glas begleitet die Menschen seit Jahrtausenden, findet aber leider im Alltagsgebrauch kaum noch Beachtung. Diesen Werkstoff zu erleben, gesamtheitlich mit den vier Erdelementen und mit Kopf, Hand und Herz etwas Besonderes zu kreieren, ist magisch und faszinierend. Und wenn Besucher in meiner Werkstatt ihre eigenen Unikate gestalten und das Mystische des Materials sowie den Reiz von Licht und Farben geniessen, freue ich mich sehr.



**Jacqueline Bättig**  
Textilkunst

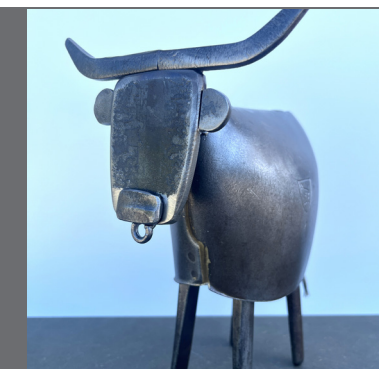
Mein kreativer Weg begleitet mich schon mein ganzes Leben. Als Lehrperson für Textiles und Technisches Gestalten konnte ich meiner Fantasie freien Lauf lassen. Inspiriert durch Momentaufnahmen, male ich auf Stoff mit Acrylfarbe und Nähfaden. Die Nähmaschine ist mein Hauptwerkzeug und vollendet meinen gemalten Untergrund zu einem Ganzen. Die Herausforderung und Freude bestehen darin, den Augenblick textil festzuhalten.

Instagram:  
[jacky.nadelwerk](https://www.instagram.com/jacky.nadelwerk)



**Sascha Steiner**  
Tonskulpturen

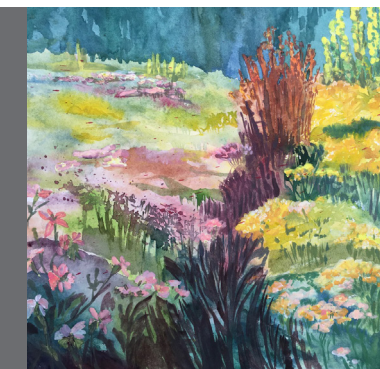
Das Elementare, das Schöne am Arbeiten mit Ton fasziniert mich seit vielen Jahren. Heute beschäftige ich mich mit dem Thema „was Frauen so tun“. Heiter und humorvoll erzählen meine Nanas vom Alltag: Sie trinken Kaffee, hängen am Natel oder freuen sich über ein Tattoo. Menschen und ihre Geschichten inspirieren mich immer wieder, den Pulsschlag des Lebens aufzuspüren und in meinen Figuren sichtbar zu machen.



**Reto Baumann**  
Eisenobjekte

Alte Eisenteile, gezeichnet vom früheren Leben, sowie deren Funktion, ziehen mich immer wieder in ihren Bann. Ob aus der Alteisenmulde, in den Ferien gesammelt, oder von Bekannten zugetragen – sie inspirieren mich, mit ihnen etwas „Neues“ zu kreieren. Zurechtgebogen, verschweisst und kombiniert mit anderen Stücken aus Holz und Acryl, entstehen witzige, skurrile und auch hinterfragende Objekte. Jedes wieder mit seiner eigenen Geschichte.

[www.toland.ch](http://www.toland.ch)



**Katharina Eppenberger**  
Aquarelle

Ich male, weil ich das Geschaffene in einer tieferen Dimension erkennen und auf meine Art spiegeln möchte: eine Würdigung der Vielfalt, der Schönheit, des Geheimnisvollen unserer Schöpfung. Mit meinen Bildern lade ich den Betrachter ein hinzuschauen, still zu werden und sich berühren zu lassen.  
[www.katharina-eppenberger.ch](http://www.katharina-eppenberger.ch)

